



Nur Ja heisst Ja!
Art. 190 ändern

Darum geht's

Spenden

Mitmachen

nur JA
heisst JA
art. 190 ändern

ART. 190 ÄNDERN!

Der Ständerat hat seinen Vorschlag für die Überarbeitung des Sexualstrafrechts präsentiert. Note: Ungenügend. Wir fordern, dass der Grundsatz «Nur ja heisst ja» eingehalten wird: Jede sexuelle Handlung ohne Zustimmung ist im Gesetz als Vergewaltigung anzuerkennen, und zwar unabhängig von Geschlecht und Körper der betroffenen Person.

Mehr erfahren

Unterstützen

JETZT AKTIV WERDEN!

Über 11'000 Personen haben auf unseren Aufruf hin eine Stellungnahme zur Revision des Sexualstrafrechts verschickt und fordern die Neudefinition von Vergewaltigung nach dem Grundsatz „Nur ja heisst ja“. Für uns ein wichtiger Zwischenerfolg: Noch nie haben sich in einer Vernehmlassung so viele Einzelpersonen zu einem Gesetzesentwurf geäussert!

Der Gesetzesentwurf geht nun zurück an die zuständige Kommission. Für uns ist klar: Das war erst der Anfang! Nun müssen wir sicherstellen, dass wir in den Kommissionen und Räten eine Mehrheit für unsere Forderung haben. Wir werden so lange kämpfen, bis das Gesetz nicht mehr das Patriarchat, sondern unsere sexuelle Selbstbestimmung schützt.

Bist du dabei? Werde heute noch Teil unseres Aktionsnetzwerkes und helfe uns bei der Mobilisierung und Durchführung von zukünftigen Aktionen. Als Aktivist*in laden wir dich zu Kampagnenveranstaltungen und -aktionen ein, halten dich über unsere online Kampagne auf dem Laufenden und schicken dir unser Kampagnenmaterial.

0

93% ↓ 2'500

Bitte Anrede auswählen...

Vorname

Nachname

E-Mail Adresse

☐ Ich bin einverstanden, dass mich die SP auf dem Laufenden hält. Mehr dazu [hier](#).

Weiter

WORUM GEHT ES?

Sexualisierte Gewalt ist in der Schweiz extrem weit verbreitet: Jede fünfte Frau war schon selber betroffen. Personen aus marginalisierten Gruppen, insbesondere nicht-weisse Frauen, Frauen mit Behinderung, sowie trans und intergeschlechtliche Personen sind noch um ein Vielfaches stärker gefährdet. Obwohl diese massiven Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung extrem häufig vorkommen, bleiben sie in der Schweiz meist strafflos. Grund dafür ist auch unser veraltetes Sexualstrafrecht.

Was ist aktuell strafbar?

+

Warum genügt das nicht?

+

Was fordern wir?

+

Mitmachen

Spenden